

# Statistische Berichte

---

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 9042  
(Kennziffer A VI 5 – vj 2/90)

## **Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen**

**am 30. Juni 1990**

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

# INHALT

Seite

## **Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik**

Einführung . . . . .	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung . . . . .	3
<b>Definition von Begriffen und Merkmalen . . . . .</b>	<b>5</b>

## **Tabellenteil**

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 6. 1990 nach Arbeitern/Angestellten . . . . .	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30. 6. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen . . . . .	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern . . . . .	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen . . . . .	15
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf . . . . .	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung . . . . .	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung . . . . .	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern . . . . .	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. 6. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten . . . . .	26

## **Anhang**

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS) . . . . .	27
--	----

# Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

## Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

## Das Meldesystem in der Sozialversicherung

### Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)<sup>2)</sup> gesetzlich geregelt.

### Erfaßter Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

## Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

## Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
<p><b>Versicherungsnummer</b> daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p> <p><b>Betriebsnummer</b> Wirtschaftszweig Arbeitsort</p> <p><b>Angaben zur Tätigkeit</b> Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p> <p>Staatsangehörigkeit</p> <p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Grund der Abgabe</p>	

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungsstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

## Definition von Begriffen und Merkmalen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beiträge zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt<sup>3)</sup>. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet<sup>4)</sup>, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1989 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. . . . DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 – 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

### **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

### **Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

### **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

### **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

### **Facharbeiter**

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

### **Alter**

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

### **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

### **Ausbildung**

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

### **Wirtschaftszweig**

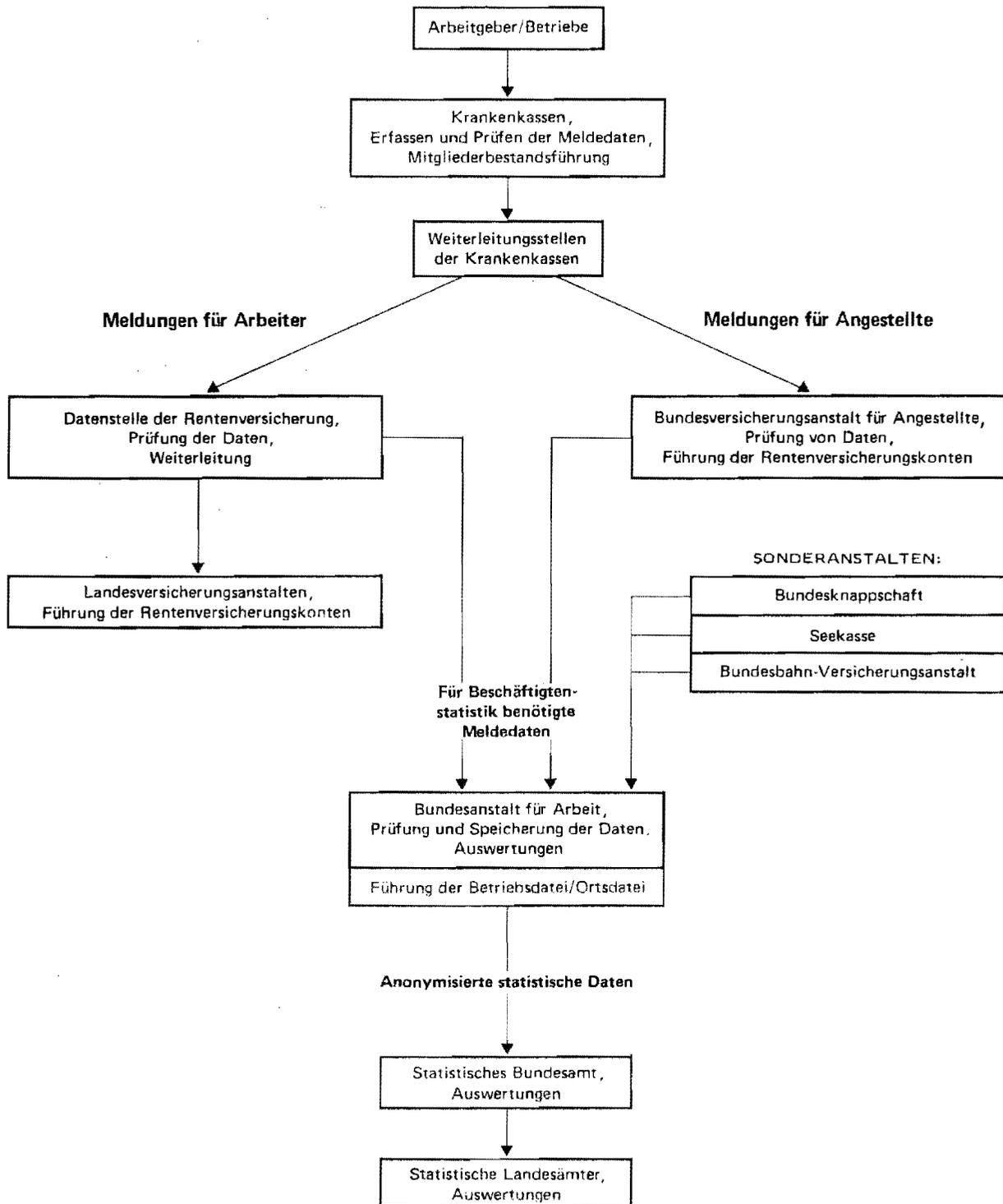
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

### **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

## Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



## **Tabellenteil**

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN  
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1990 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DARUNTER	
	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	WEIBL.	ANGESTELLTE	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ.DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	353 241	145 748	124 825	28 200	228 416	117 548	32 844	10 569	23 698	9 146
DUISBURG	185 422	59 515	100 947	15 119	84 475	44 396	17 714	2 900	15 288	2 426
ESSEN	222 286	88 757	92 908	20 627	129 378	68 130	11 617	3 508	8 885	2 732
KREFELD	98 948	35 829	51 495	11 208	47 453	24 621	7 960	2 286	6 621	1 339
MOENCHENGLADBACH	92 421	37 395	47 245	12 404	45 176	24 991	7 352	2 226	5 817	1 535
MUELHEIM A. D. RUHR	63 302	23 585	32 482	7 036	30 820	16 549	5 364	1 363	4 664	700
OBERHAUSEN	66 066	24 960	35 408	7 690	30 658	17 270	4 554	1 176	3 827	727
REMSCHIED	54 231	19 687	30 631	6 820	23 600	12 867	7 349	1 703	6 730	619
SOLINGEN	56 462	23 446	32 318	9 230	24 144	14 216	7 452	2 411	6 813	639
WUPPERTAL	147 941	63 295	72 352	20 613	75 589	42 682	13 696	4 712	11 915	1 781
KREISE										
KLEVE	68 480	27 316	35 362	8 196	33 118	19 120	3 729	977	2 495	1 234
METTNAH	164 164	64 492	82 279	21 419	81 885	43 073	18 920	5 586	16 319	2 601
NEUSS	122 717	43 002	62 714	11 610	60 003	31 392	12 074	3 102	10 046	2 028
VIERSEN	77 360	31 441	42 762	11 555	34 598	19 886	6 008	1 743	4 873	1 135
WESEL	115 315	39 633	65 386	10 327	49 929	29 306	8 666	1 376	7 507	1 159
ZUSAMMEN	1888 356	728 101	909 114	202 054	979 242	526 047	165 299	45 638	135 498	29 801
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1340 320	522 217	620 611	138 947	719 709	383 270	115 902	32 854	94 258	21 644
KREISE	548 036	205 884	288 503	63 107	259 533	142 777	49 397	12 784	41 240	8 157
REG.-BEZ.KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	103 306	44 342	43 070	11 776	60 236	32 566	10 041	3 749	7 129	2 912
BONN	130 426	65 947	40 509	11 544	89 917	54 403	8 668	3 551	5 754	2 914
KOELN	436 613	174 164	173 022	36 007	263 591	138 157	46 571	13 525	36 267	10 304
LEVERKUSEN	77 876	25 284	36 551	7 579	41 325	17 705	6 940	1 813	5 719	1 221
KREISE										
AACHEN	69 639	25 403	39 171	7 713	30 468	17 690	4 914	1 330	3 931	983
DUEREN	76 319	26 584	42 193	8 297	34 126	18 287	5 041	979	4 280	761
ERFTKREIS	105 824	33 253	60 982	9 148	44 842	24 105	9 664	1 799	8 494	1 170
EUSKIRCHEN	41 897	16 427	23 204	4 929	18 693	11 498	1 781	521	1 481	300
HEINBERG	52 104	19 326	31 640	7 330	20 464	11 996	3 991	978	3 418	573
OBERBERGISCHER KREIS	84 964	32 137	46 918	12 098	38 046	20 039	7 200	1 974	6 372	828
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	63 968	26 445	32 489	8 320	31 479	18 125	6 616	2 021	5 802	814
RHEIN-SIEG-KREIS	110 461	43 325	55 798	11 590	54 663	31 735	9 377	2 425	8 060	1 317
ZUSAMMEN	1353 397	532 637	625 547	136 331	727 850	396 306	120 804	34 665	96 707	24 097
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	748 221	309 737	293 152	66 906	455 069	242 831	72 220	22 638	54 869	17 351
KREISE	605 176	222 900	332 395	69 425	272 781	153 475	48 584	12 027	41 838	6 746
REG.-BEZ.MUENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTRDP	29 274	10 433	17 027	3 057	12 247	7 376	1 992	415	1 758	234
GELSENKIRCHEN	95 970	33 471	54 913	10 170	41 057	23 301	9 439	1 671	8 508	931
MUENSTER	112 391	50 702	37 762	9 854	74 629	40 848	3 836	1 339	2 756	1 080
KREISE										
BORKEN	98 675	35 336	57 872	12 485	40 803	22 851	4 412	1 295	3 672	740
COESFELD	42 978	17 451	23 550	5 747	19 428	11 704	1 046	275	875	171
RECKLINGHAUSEN	149 834	60 635	95 346	17 282	74 488	43 353	10 331	1 969	9 024	1 307
STEINFURT	107 916	40 406	60 778	13 693	47 138	26 713	3 600	971	3 130	470
WARENDORF	74 204	25 761	43 333	8 632	30 871	17 129	4 504	988	4 098	406
ZUSAMMEN	731 242	274 195	390 581	80 920	340 661	193 275	39 160	8 923	33 821	5 339
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	237 635	94 606	109 702	23 081	127 933	71 525	15 267	3 425	13 022	2 245
KREISE	493 607	179 589	280 879	57 839	212 728	121 750	23 893	5 498	20 799	3 094

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN  
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1990 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

11

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	136 776	57 273	65 001	18 622	71 775	38 651	11 311	3 662	9 736	1 575
KREISE										
GUETERSLOH	114 707	42 323	69 456	17 638	45 331	24 685	9 381	2 587	8 660	721
HERFORD	84 831	36 150	50 463	16 435	34 368	19 715	5 502	1 856	5 005	497
HOEXTER	38 594	15 226	22 272	5 262	16 322	9 964	1 408	425	1 199	209
LIPPE	104 832	43 481	60 138	17 142	44 694	26 339	5 645	1 698	4 896	749
MINDEN-LUEBBECKE	105 460	44 122	58 105	16 749	47 355	27 373	3 942	1 195	3 301	641
PADERBORN	81 492	30 301	43 243	9 542	38 249	20 759	4 633	1 130	3 834	799
ZUSAMMEN	666 772	268 876	368 678	101 390	298 094	167 486	41 822	12 553	36 631	5 191
DAVON: KREISFREIE STADT	136 776	57 273	65 001	18 622	71 775	38 651	11 311	3 662	9 736	1 575
KREISE	529 996	211 603	303 677	82 768	226 319	128 835	30 511	8 891	26 895	3 616
REG.-BEZ. ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	140 448	52 591	73 738	15 406	66 710	37 185	9 092	1 978	7 732	1 340
ORTMUND	208 921	81 982	96 770	21 524	112 151	60 458	14 080	3 896	11 809	2 271
HAGEN	80 547	31 949	43 555	10 291	37 012	21 678	7 599	2 136	6 799	860
HAMM	53 858	20 600	30 324	6 421	23 534	14 179	3 501	627	3 111	390
HERNE	46 126	16 916	25 623	5 160	20 503	11 756	3 971	700	3 501	470
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	112 373	39 552	65 270	13 515	47 103	26 037	10 715	2 344	9 860	907
HOCHSAUERLANDKREIS	88 402	32 675	52 505	12 188	35 897	20 487	5 054	1 459	4 702	352
MAERKISCHER KREIS	165 675	64 560	101 889	28 489	63 786	36 071	17 775	5 571	16 725	1 050
OLPE	42 372	15 412	26 442	6 642	15 930	8 770	3 083	868	2 940	143
SIEGEN-WITTGENSTEIN	107 521	37 192	58 645	11 517	48 876	25 675	6 046	1 161	5 313	733
SOEST	86 149	34 525	47 260	12 078	38 889	22 447	5 509	2 014	4 854	655
UNNA	108 035	39 785	62 716	13 275	45 319	26 510	7 536	1 574	6 916	620
ZUSAMMEN	1240 447	467 759	684 737	156 506	555 710	311 253	93 961	24 408	84 210	9 751
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	529 920	204 058	270 010	58 802	259 910	145 256	38 243	9 417	32 952	5 291
KREISE	710 527	263 701	414 727	97 704	295 800	165 997	55 718	14 991	51 258	4 460
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2992 872	1187 891	1358 476	306 358	1434 396	881 533	252 943	71 996	204 037	48 106
KREISE	2887 342	1083 677	1620 181	370 843	1267 161	712 834	208 103	54 191	182 030	26 073

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN  
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30. 06. 1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEWERBE	DIENT- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	ERWERBS- KOEERPER-
<b>REG.-BEZ.DUESSELDORF</b>											
<b>KREISFREIE STAEDTE</b>											
DUESSELDORF	353 241	735	4 327	86 086	16 906	65 046	26 491	29 611	87 988	10 565	25 486
DUISBURG	185 422	697	9 328	72 525	10 911	25 301	16 427	4 329	33 908	4 286	7 710
ESSEN	222 286	1 281	11 537	50 134	17 357	39 944	11 915	8 443	64 543	7 690	9 442
KREFELD	98 948	618	1 063	47 136	4 523	13 961	5 663	2 672	16 315	2 820	4 177
MOENCHENGLADBACH	92 421	438	1 603	37 857	4 939	14 822	4 328	2 763	17 978	1 386	6 307
MUELHEIM A. D. RUNR	63 302	354	4 093	23 999	3 402	13 057	2 337	1 540	10 730	986	2 804
OBERHAUSEN	66 066	456	4 127	22 456	5 474	8 653	2 931	1 522	14 195	1 707	4 545
REMSCHIED	54 231	214	970	32 385	2 242	5 685	1 462	1 279	7 856	667	1 471
SOLINGEN	56 462	485	567	29 422	2 823	7 576	1 900	1 536	8 598	983	2 572
WUPPERTAL	147 941	568	913	68 027	5 890	19 285	9 157	5 641	24 857	3 459	10 144
<b>KREISE</b>											
KLEVE	68 480	2 332	689	24 034	5 196	10 295	3 183	2 116	14 224	1 392	5 019
METTMAH	164 164	899	939	77 641	7 077	30 573	6 425	2 701	28 379	2 859	6 671
NEUSS	122 717	1 216	5 803	49 975	6 907	21 452	7 184	3 406	20 339	2 095	4 340
VIERSEN	77 360	1 038	710	34 182	4 012	13 255	2 497	1 549	13 943	894	5 280
WESEL	115 315	1 616	19 306	34 238	8 890	14 128	3 983	2 946	20 701	2 081	7 426
ZUSAMMEN	1 888 356	12 947	65 975	690 097	106 549	303 033	105 883	72 054	384 554	43 870	103 394
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 340 320	5 846	38 528	470 027	74 467	213 330	82 611	59 336	286 968	34 549	74 658
KREISE	548 036	7 101	27 447	220 070	32 082	89 703	23 272	12 718	97 586	9 321	28 736
<b>REG.-BEZ.KOELN</b>											
<b>KREISFREIE STAEDTE</b>											
AACHEN	103 306	269	1 072	30 363	3 519	14 983	4 871	6 051	32 184	3 751	6 243
BONN	130 426	429	996	20 390	4 347	14 471	5 077	6 227	39 348	14 874	24 267
KOELN	436 613	1 195	5 664	117 857	21 455	68 051	31 610	37 583	114 864	14 441	23 893
LEVERKUSEN	77 876	157	529	49 833	3 327	6 425	2 957	1 185	9 773	974	2 716
<b>KREISE</b>											
AACHEN	69 639	479	5 136	29 761	5 194	9 122	2 404	1 237	11 409	1 198	3 699
DUEREN	76 319	808	5 937	29 273	4 751	8 419	2 412	1 712	16 342	1 022	5 643
ERFTKREIS	105 824	1 031	10 395	39 903	8 288	14 403	6 240	1 785	16 708	1 821	5 250
EUSKIRCHEN	41 897	702	382	15 069	3 723	6 542	1 821	1 126	8 342	761	3 429
HEINSBERG	52 104	696	4 599	19 940	5 207	6 966	1 058	1 418	7 260	1 042	3 918
OBERBERGISCHER KREIS	84 964	545	841	46 413	4 969	9 094	1 859	1 601	15 272	1 155	3 215
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	63 968	749	469	27 313	4 068	9 555	1 633	1 429	13 816	1 354	3 582
RHEIN-SIEG-KREIS	110 461	1 689	663	45 298	9 072	14 290	3 078	3 200	21 720	4 445	7 006
ZUSAMMEN	1 353 397	8 749	36 683	471 413	77 920	182 321	65 020	64 554	307 038	46 838	92 861
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	748 221	2 050	8 261	218 443	32 648	103 930	44 515	51 046	196 169	34 040	57 119
KREISE	605 176	6 699	28 422	252 970	45 272	78 391	20 505	13 508	110 869	12 798	35 742
<b>REG.-BEZ.MUENSTER</b>											
<b>KREISFREIE STAEDTE</b>											
BOTTROP	29 274	281	5 756	5 853	2 280	4 136	1 865	585	5 652	493	2 373
GELSENKIRCHEN	95 970	473	19 309	28 302	5 186	11 914	2 598	2 086	18 698	2 502	4 902
MUENSTER	112 391	1 187	2 050	18 227	5 899	17 088	4 404	11 309	33 405	6 598	12 224
<b>KREISE</b>											
BORKEN	98 675	1 906	680	46 804	8 608	14 602	3 494	2 287	14 329	2 043	3 922
COESFELD	42 978	1 212	314	14 782	3 973	6 175	899	1 199	9 364	1 186	3 874
RECKLINGHAUSEN	169 834	1 278	26 472	50 914	13 575	21 665	5 246	3 553	34 102	3 281	9 748
STEINFURT	107 916	1 385	4 670	47 189	7 496	13 967	4 057	2 506	17 426	2 246	4 974
WARENDORF	74 204	1 357	3 798	37 656	4 444	7 713	1 920	1 906	10 711	1 608	3 091
ZUSAMMEN	731 242	9 079	63 049	249 727	51 461	97 260	24 483	25 431	143 687	19 957	47 108
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	237 635	1 941	27 115	52 382	13 365	33 138	8 867	13 980	57 755	9 593	19 499
KREISE	493 607	7 138	35 934	197 345	38 096	64 122	15 616	11 451	85 932	10 364	27 609

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. GEWERBE	DIENT- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ.DETHOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	136 776	538	1 929	54 831	5 143	21 876	5 201	5 338	32 739	3 252	5 929
KREISE											
GUETERSLOH	114 787	1 157	561	45 933	6 577	12 918	4 764	2 265	15 561	1 664	3 387
HERFORD	84 831	639	722	43 792	4 819	12 592	2 936	1 959	11 481	1 510	4 381
HOEXTER	38 594	788	769	15 007	3 031	5 067	986	1 009	9 293	364	2 280
LIPPE	104 832	1 240	613	48 628	7 081	12 323	2 584	3 153	21 347	1 495	6 368
MINDEN-LUEBBECKE	105 460	912	1 441	45 481	6 293	15 178	3 448	2 356	23 553	1 461	5 337
PADERBORN	81 492	938	602	36 956	5 431	9 548	3 435	2 072	15 714	1 885	4 911
ZUSAMMEN	666 772	6 212	6 637	310 628	38 375	89 502	23 354	18 152	129 688	11 631	32 593
DAVON: KREISFREIE STADT	136 776	538	1 929	54 831	5 143	21 876	5 201	5 338	32 739	3 252	5 929
KREISE	529 996	5 674	4 708	255 797	33 232	67 626	18 153	12 814	96 949	8 379	26 664
REG.-BEZ.ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	140 448	556	2 365	57 137	7 518	20 146	5 684	3 432	30 526	3 286	9 798
DORTMUND	208 921	1 164	14 995	54 120	13 367	34 224	12 158	11 040	51 359	5 504	10 910
HAGEN	80 567	244	1 542	33 032	4 034	11 387	6 606	2 082	15 967	2 166	3 587
HAMM	53 858	461	7 564	15 217	3 438	7 254	2 587	1 465	10 289	1 684	3 897
HERNE	46 126	289	2 182	13 462	7 737	6 016	2 758	663	9 300	865	2 854
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	112 373	709	1 326	62 328	4 975	12 617	3 273	1 965	15 133	3 015	7 032
HOCHSAUERLANDKREIS	88 402	1 057	1 008	44 709	6 756	8 451	2 609	2 166	16 875	950	3 823
MAERKISCHER KREIS	165 675	878	1 293	103 446	7 307	14 764	4 103	3 294	21 698	1 734	7 158
OLPE	42 372	379	649	25 335	2 110	4 297	1 089	813	5 104	757	1 839
SIEGEN-WITTGENSTEIN	107 521	474	985	52 817	6 519	14 296	4 043	2 814	16 752	2 079	4 742
SOEST	86 149	919	492	39 362	5 396	10 766	2 061	1 962	18 405	1 475	5 311
UNNA	108 035	851	13 852	39 112	6 840	15 130	5 385	2 137	16 249	2 696	5 783
ZUSAMMEN	1 240 447	7 981	48 255	540 077	75 997	159 348	52 356	33 833	227 655	26 291	68 654
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	529 920	2 714	28 650	172 968	36 094	79 027	29 793	18 682	117 441	13 585	30 966
KREISE	710 527	5 267	19 605	367 109	39 903	80 321	22 563	15 151	110 214	12 706	37 688
LAND INSGESAMT											
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 992 872	13 089	104 483	968 651	161 717	451 301	170 987	148 382	691 072	95 019	188 171
KREISE	2 887 342	31 879	116 116	1 293 291	188 585	380 163	100 109	65 642	501 550	53 568	156 439

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 968	31 843	13 125	38 729	6 239	41 407	3 561
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 830 909	2 238 169	592 740	1 980 356	850 553	2 531 315	299 594
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSUNG, BERGBAU	220 599	204 089	16 510	153 435	67 164	194 664	25 935
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 260 008	1 715 848	544 160	1 539 290	720 718	2 015 791	244 217
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	211 907	167 140	44 767	110 558	101 349	199 328	12 579
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	107 470	76 231	31 239	79 731	27 739	91 726	15 744
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	66 465	58 208	8 257	48 870	17 595	58 697	7 768
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	324 873	284 235	40 638	247 485	77 388	270 497	54 376
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	613 289	527 442	85 847	407 794	205 495	550 737	62 552
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTRDTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	427 402	288 566	138 836	291 978	135 424	381 332	46 070
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	218 510	169 867	48 643	163 780	54 730	201 097	17 413
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	129 799	56 713	73 086	95 131	34 668	115 487	14 312
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	160 293	87 446	72 847	93 963	66 330	146 890	13 403
3	BAUGEWERBE	350 302	318 232	32 070	287 631	62 671	320 860	29 442
30	BAUHAUPTGEWERBE	234 360	218 224	16 136	191 158	43 202	209 968	24 392
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	115 942	100 008	15 934	96 473	19 469	110 892	5 050
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 102 560	586 465	516 095	401 915	700 645	1 052 325	50 235
4	HANDEL	831 464	388 036	443 428	216 230	615 234	798 017	33 447
40 - 1	GROSSHANDEL	296 024	193 703	102 321	102 840	193 184	280 166	15 858
42	HANDELSVERMITTLUNG	54 184	32 747	21 437	16 485	37 699	51 304	2 880
43	EINZELHANDEL	481 256	161 586	319 670	96 905	384 351	466 547	14 709
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	271 096	198 429	72 667	185 685	85 411	254 308	16 788
50 0	EISENBAHNEN	29 988	27 609	2 379	25 977	4 011	25 753	4 235
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	52 220	24 883	27 337	40 450	11 770	50 434	1 786
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (DH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	188 888	145 937	42 951	119 258	69 630	178 121	10 767
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 899 843	751 855	1 147 988	555 918	1 343 925	1 792 337	107 506
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	214 024	105 467	108 557	8 935	205 089	211 435	2 589
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	143 846	66 445	77 401	6 525	137 321	142 208	1 638
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	70 178	39 022	31 156	2 410	67 768	69 227	951
7	DIENSTLEISTUNGEN,A.N.G.	1 192 622	424 936	767 686	406 052	786 570	1 105 135	87 487
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	185 221	59 642	125 579	109 706	75 515	158 198	27 023
70 1 - 2	REINIGUNG,KDERPERPFLEGE	96 652	19 480	77 172	87 990	8 662	83 310	13 342
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	226 838	90 480	136 358	56 813	170 025	214 949	11 889
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	354 074	69 266	284 808	50 719	303 355	335 243	18 831
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	214 628	103 259	111 369	24 851	189 777	207 845	6 783
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	115 209	82 809	32 400	75 973	39 236	105 590	9 619
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	148 587	48 575	100 012	32 756	115 831	142 438	6 149
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	38 213	10 595	27 618	9 292	28 921	37 115	1 098
80 1 - 7	ORGANISATIONEN O.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	101 074	36 926	64 148	17 583	83 491	96 489	4 585
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	344 610	172 877	171 733	108 175	236 435	333 329	11 281
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	294 213	153 512	140 701	104 662	189 551	283 474	10 739
96	SOZIALVERSICHERUNG	50 397	19 365	31 032	3 513	46 884	49 855	542
-	OHNE ANGABE	1 934	314	1 620	1 739	195	1 784	150
	INSGESAMT	5 880 214	3 608 646	2 271 568	2 978 657	2 901 557	5 419 168	461 046

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVDN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38 729	4 144	10 454	7 697	7 039	3 921	2 626	1 976	724	148
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	153 435	7 826	23 849	25 822	36 076	34 524	17 009	7 172	1 145	12
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 541 029	86 906	250 596	244 085	338 599	296 676	185 654	113 901	22 212	2 400
BAUGEWERBE	287 631	21 132	49 357	43 582	58 927	52 813	37 099	22 191	2 285	245
HANDEL	216 230	12 145	36 858	35 715	51 871	38 733	22 347	14 092	3 438	1 031
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	185 685	7 473	21 363	24 126	49 398	42 442	23 500	14 018	3 004	361
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	8 935	32	195	491	1 386	2 298	2 157	1 778	470	128
Dienstleistungen, A.N.G.	406 052	27 574	68 894	55 029	83 203	79 575	47 572	32 568	8 396	3 241
ORGAN. DH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	32 756	2 785	5 166	2 891	5 143	6 074	4 997	3 910	1 254	536
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	108 175	3 183	8 661	10 507	20 710	24 049	20 301	16 349	4 150	265
ZUSAMMEN	2 978 657	173 200	475 393	449 945	652 352	581 105	363 262	227 955	47 078	8 367
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 239	105	584	1 056	1 765	1 308	711	428	216	66
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	67 164	524	3 449	6 946	20 599	17 747	10 644	5 753	1 479	23
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	720 913	16 562	72 208	89 016	177 588	183 717	103 985	57 332	18 408	2 097
BAUGEWERBE	62 671	1 214	4 908	6 702	14 763	16 470	10 385	6 208	1 568	453
HANDEL	615 234	26 770	102 371	96 122	142 668	136 549	65 623	33 873	9 112	2 146
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	85 411	2 063	15 134	13 520	21 228	18 150	8 377	4 965	1 718	256
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	205 089	3 194	33 322	35 788	59 431	42 907	17 942	9 660	2 692	153
Dienstleistungen, A.N.G.	786 570	29 118	123 147	147 220	230 122	147 720	61 839	34 134	11 093	2 177
ORGAN. DH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	115 831	2 216	11 328	16 505	36 691	25 664	12 320	7 550	2 968	589
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	236 435	6 370	26 351	32 261	64 874	52 109	28 628	19 020	6 551	271
ZUSAMMEN	2 901 557	88 136	392 802	445 136	769 729	642 341	320 454	178 923	55 805	8 231
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 968	4 249	11 038	8 753	8 804	5 229	3 337	2 404	940	214
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	220 599	8 350	27 298	32 768	56 675	52 271	27 653	12 925	2 624	35
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 261 942	103 468	322 804	333 101	516 187	480 393	289 639	171 233	40 620	4 497
BAUGEWERBE	350 302	22 346	54 265	50 284	73 690	69 283	47 484	28 399	3 853	698
HANDEL	831 464	38 915	139 229	131 837	194 539	175 282	87 970	47 965	12 550	3 177
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	271 096	9 536	36 497	37 646	70 626	60 592	31 877	18 983	4 722	617
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	214 024	3 226	33 517	36 279	60 817	45 205	20 099	11 438	3 162	281
Dienstleistungen, A.N.G.	1 192 622	56 692	192 041	202 249	313 325	227 295	109 411	66 702	19 489	5 418
ORGAN. DH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	148 587	5 001	16 494	19 396	41 834	31 738	17 317	11 460	4 222	1 125
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	344 610	9 553	35 012	42 768	85 584	76 158	48 929	35 369	10 701	536
INSGESAMT	5 880 214	261 336	868 195	895 081	1 422 081	1 223 446	683 716	406 878	102 883	16 598
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 561	139	494	579	951	822	351	178	38	9
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 935	1 088	3 573	3 357	4 247	10 996	2 313	321	40	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	244 367	11 498	30 535	32 797	52 827	72 611	28 497	12 746	2 697	159
BAUGEWERBE	29 442	1 456	2 748	3 101	6 407	9 352	4 076	2 084	190	28
HANDEL	33 447	2 737	5 742	5 510	8 837	6 934	2 194	1 133	298	62
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	16 788	719	1 944	2 143	3 720	4 435	2 230	1 275	302	20
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 589	42	284	378	779	733	205	131	34	3
Dienstleistungen, A.N.G.	87 487	6 167	12 510	11 980	23 574	22 487	6 320	3 299	949	201
ORGAN. DH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 149	897	977	597	1 440	1 411	459	262	85	21
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 281	482	1 062	1 216	2 814	3 034	1 369	855	426	23
ZUSAMMEN	461 046	25 225	59 869	61 658	105 596	132 815	48 014	22 284	5 059	526

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARUNTER: WEIBLICH								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 617	1 580	3 577	1 730	994	770	459	344	119	44
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	2 930	48	185	252	509	762	694	428	51	1
VERARBEITENDES GEBWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	285 362	14 130	56 042	44 113	58 884	56 532	32 894	20 022	2 208	537
BAUGEWERBE	5 157	732	1 277	565	726	836	542	369	85	25
HANDEL	56 781	3 110	10 702	7 552	10 853	11 432	7 209	4 900	755	268
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	27 593	968	3 155	2 776	6 028	6 978	4 439	2 936	287	26
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 336	17	106	253	801	1 412	1 348	1 104	236	59
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	229 768	17 429	41 054	26 986	41 975	48 162	29 237	19 744	4 049	1 132
UND PRIVATE HAUSHALTE	21 422	1 437	3 134	1 706	3 196	4 404	3 630	2 735	846	334
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	33 235	794	2 225	2 186	5 421	8 545	7 262	5 741	953	108
ZUSAMMEN	677 201	40 245	121 457	88 119	129 387	139 833	87 714	58 323	9 589	2 534
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 508	91	465	618	913	773	381	192	52	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	13 580	374	2 309	2 632	4 009	2 655	1 104	465	30	2
VERARBEITENDES GEBWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	260 418	12 574	51 767	45 222	59 388	53 279	24 243	11 395	1 958	592
BAUGEWERBE	26 913	911	3 519	3 235	6 334	7 161	3 554	1 692	374	133
HANDEL	386 647	20 156	76 029	63 348	79 719	83 498	40 413	19 553	2 957	974
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	45 074	1 407	10 655	8 166	10 255	8 586	3 567	1 974	375	89
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	103 221	1 999	20 652	21 856	28 295	18 697	7 592	3 715	378	37
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	537 918	26 882	109 457	110 818	140 932	88 975	36 520	18 826	4 265	1 043
UND PRIVATE HAUSHALTE	78 590	1 978	9 985	13 095	22 846	16 538	8 149	4 547	1 189	263
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	138 498	5 203	21 438	24 006	37 340	28 114	13 263	7 576	1 486	72
ZUSAMMEN	1 594 367	71 575	306 476	292 996	390 031	308 276	138 786	69 935	13 064	3 228
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 125	1 671	4 042	2 348	1 907	1 543	840	536	171	67
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 510	422	2 494	2 884	4 518	3 417	1 798	893	81	3
VERARBEITENDES GEBWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	545 780	26 704	107 809	89 335	118 272	109 811	57 137	31 417	4 166	1 129
BAUGEWERBE	32 070	1 643	4 796	3 800	7 060	7 997	4 096	2 061	459	158
HANDEL	443 428	23 266	86 731	70 900	90 572	94 930	47 622	24 453	3 712	1 242
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	72 667	2 375	13 810	10 942	16 283	15 564	8 006	4 910	662	115
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	108 557	2 016	20 758	22 109	29 096	20 109	8 940	4 819	614	96
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	767 686	44 311	150 711	137 804	182 907	137 137	65 757	38 570	8 314	2 175
UND PRIVATE HAUSHALTE	100 012	3 415	13 119	14 801	26 042	20 942	11 779	7 282	2 035	597
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	171 733	5 997	23 663	26 192	42 761	36 659	20 525	13 317	2 439	180
INSGESAMT	2 271 568	111 820	427 933	381 115	519 418	448 109	226 500	128 258	22 653	5 762
DARUNTER:AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	570	40	110	62	136	164	40	14	3	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	206	4	16	20	68	75	18	4	1	-
VERARBEITENDES GEBWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	52 164	2 773	7 276	6 465	14 160	15 078	4 122	1 958	303	29
BAUGEWERBE	788	68	117	112	240	182	43	20	5	1
HANDEL	12 514	1 396	2 682	1 983	3 081	2 440	563	301	60	8
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 396	94	448	402	685	549	126	77	15	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 446	23	182	224	471	412	75	46	12	1
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	48 081	3 893	7 421	5 749	12 608	13 197	3 199	1 585	358	71
UND PRIVATE HAUSHALTE	3 631	453	627	397	870	874	240	125	39	6
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 391	177	503	551	1 277	1 214	380	200	85	4
ZUSAMMEN	126 187	8 921	19 382	15 965	33 596	34 185	8 806	4 330	881	121

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ARBEITER		ANGESTELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEITER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEITER	ZUSAMMEN	ANGE- STELLTE
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	44 968	43 408	37 903	19 030	6 038	5 505	226	1 560	826	734
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 830 909	2 754 092	1 945 132	998 085	142 100	808 960	45 554	76 817	35 224	41 593
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	220 599	216 740	150 753	116 577	9 852	65 987	1 610	3 859	2 682	1 177
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 260 008	2 194 606	1 508 640	680 120	103 850	685 966	41 025	65 402	30 650	34 752
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	211 907	206 140	108 525	50 618	6 197	97 615	4 597	5 767	2 033	3 734
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	107 470	104 607	78 116	19 363	2 312	26 491	1 329	2 863	1 615	1 248
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	66 465	65 204	48 452	19 537	1 715	16 752	677	1 261	418	843
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	324 873	319 973	245 648	87 215	13 481	74 325	3 949	4 900	1 837	3 063
24, 25, 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	613 289	602 491	404 647	243 311	38 460	197 844	11 305	10 798	3 147	7 651
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	427 402	412 376	283 370	99 457	16 488	129 006	6 062	15 026	8 608	6 418
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	218 510	211 470	160 596	77 543	11 986	50 874	2 897	7 040	3 184	3 856
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	129 799	120 399	88 222	42 973	5 245	32 177	2 120	9 400	6 909	2 491
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	160 293	151 946	91 064	40 103	7 966	60 882	8 089	8 347	2 899	5 448
3	BAUGEWERBE	350 302	342 746	285 739	201 388	28 398	57 007	2 919	7 556	1 892	5 664
30	BAUHAUPTGEWERBE	234 360	230 817	190 541	134 872	10 028	40 276	1 671	3 543	617	2 926
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	115 942	111 929	95 198	66 516	18 370	16 731	1 248	4 013	1 275	2 738
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 102 560	937 171	359 598	152 937	23 447	577 573	53 452	165 389	42 317	123 072
4	HANDEL	831 464	696 520	194 350	83 332	14 791	502 170	47 272	134 944	21 880	113 064
40 - 1	GROSSHANDEL	296 024	276 235	96 143	32 501	1 967	180 092	12 681	19 789	6 697	13 092
42	HANDELSVERMITTLUNG	54 184	49 858	15 356	8 109	1 533	34 502	1 246	4 326	1 129	3 197
43	EINZELHANDEL	481 256	370 427	82 851	42 722	11 291	287 576	33 345	110 829	14 054	96 775
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	271 096	240 651	165 248	69 605	8 656	75 403	6 180	30 445	20 437	10 008
50 0	EISENBAHNEN	29 988	29 628	25 811	10 485	2 658	3 817	307	360	166	194
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	52 220	31 242	24 136	15 221	4 564	7 106	79	20 978	16 314	4 664
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	188 888	179 781	115 301	43 899	1 434	64 480	5 794	9 107	3 957	5 150
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 899 843	1 587 560	427 796	156 730	42 878	1 159 764	109 611	312 283	128 122	184 161
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	214 024	192 464	4 464	1 286	48	188 000	15 773	21 560	4 471	17 089
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	143 846	127 715	2 820	856	25	124 895	11 809	16 131	3 705	12 426
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	70 178	64 749	1 644	430	23	63 105	3 964	5 429	766	4 663
7	Dienstleistungen, A.N.G.	1 192 622	996 267	319 283	120 736	35 551	676 984	74 781	196 355	86 769	109 586
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	185 221	155 829	91 809	30 933	11 153	64 020	4 254	29 392	17 897	11 495
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	96 652	74 372	66 973	33 074	14 257	7 399	385	22 280	21 017	1 263
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	226 838	166 125	31 353	11 931	5 450	134 772	8 637	60 713	25 460	35 253
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	354 074	294 278	34 549	8 295	2 521	259 729	41 593	59 796	16 170	43 626
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	214 628	196 500	22 138	11 758	1 014	174 362	18 526	18 128	2 713	15 415
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	115 209	109 163	72 461	24 745	1 156	36 702	1 386	6 046	3 512	2 534
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	148 587	113 590	20 835	5 302	4 188	92 755	6 824	34 997	11 921	23 076
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	38 213	23 463	3 389	1 070	212	20 074	1 692	14 750	5 903	8 847
80 1 - 7	ORGANISATIONEN O. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	101 074	83 008	13 124	2 635	3 669	69 884	4 960	18 066	4 459	13 607
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	344 610	285 239	83 214	29 406	3 091	202 025	12 233	59 371	24 961	34 410
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	294 213	241 273	81 500	28 891	3 053	159 773	9 245	52 940	23 162	29 778
96	SOZIALVERSICHERUNG	50 397	43 966	1 714	515	38	42 252	2 988	6 431	1 799	4 632
-	DHNE ANGABE	1 934	1 933	1 739	10	1 717	194	148	1	-	1
INSGESAMT		5 880 214	5 324 164	2 772 168	1 326 792	216 180	2 551 996	208 991	556 050	206 489	349 561

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1990 NACH AUSGEWAHLTEN  
 WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTE				TEILZEITBESCHAEFTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ARBEITER		ANGESTELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEIT- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ARBEI- TER	ANGE- STELTE
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	13 125	11 085	9 062	4 117	2 521	2 823	178	1 240	555	685
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	592 740	521 912	260 918	43 226	11 930	260 994	30 442	70 828	31 018	39 810
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 510	13 967	1 492	233	57	12 475	981	2 543	1 438	1 105
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	544 160	482 644	255 718	41 569	10 818	226 926	27 427	61 516	28 131	33 385
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	44 767	39 377	12 141	1 196	478	27 236	2 579	5 390	1 796	3 594
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	31 239	28 527	19 751	990	102	8 776	844	2 712	1 532	1 180
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 257	7 100	2 307	351	140	4 793	409	1 157	356	801
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	40 638	36 098	15 230	1 078	345	20 860	2 380	4 540	1 588	2 952
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	85 847	75 942	23 202	2 292	832	52 740	6 704	9 905	2 606	7 299
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	138 836	124 563	84 824	6 282	2 396	39 739	3 811	14 273	8 119	6 154
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	48 643	42 095	23 730	4 309	1 681	18 365	1 847	6 548	2 853	3 695
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	73 086	63 942	48 994	21 589	3 194	14 948	1 392	9 144	6 753	2 391
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	72 847	65 000	25 539	3 482	1 650	39 461	7 461	7 847	2 528	5 319
3	BAUGEWERBE	32 070	25 301	3 708	1 424	1 055	21 593	2 034	6 769	1 449	5 320
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 136	13 100	944	351	136	12 136	1 087	3 036	353	2 683
31	AUSBAU- U. BAUMILFSGEW.	15 934	12 201	2 744	1 073	919	9 457	947	3 733	1 096	2 637
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	516 095	359 446	47 624	13 803	4 302	311 822	35 321	156 649	36 750	119 899
4	HANDEL	443 428	313 843	37 547	11 262	3 514	276 296	31 621	129 585	19 234	110 351
40 - 1	GROSSHANDEL	102 321	84 157	13 729	2 022	225	70 428	6 311	18 164	5 748	12 416
42	HANDELSVERMITTLUNG	21 437	17 543	2 474	772	143	15 069	735	3 894	889	3 005
43	EINZELHANDEL	319 670	212 143	21 344	8 468	3 146	190 799	24 575	107 527	12 597	94 930
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	72 467	45 603	10 077	2 541	868	35 526	3 700	27 064	17 516	9 548
50 0	EISENBAHNEN	2 379	2 029	691	25	93	1 338	209	350	158	192
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	27 337	7 980	3 036	1 110	686	4 944	29	19 357	14 840	4 517
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	42 951	35 594	6 350	1 406	89	29 244	3 462	7 357	2 518	4 839
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 147 988	840 262	170 512	49 814	25 729	689 750	87 471	287 726	119 249	168 477
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	108 557	87 435	1 013	168	19	86 422	8 559	21 122	4 323	16 799
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	77 401	61 513	557	97	7	60 956	6 672	15 888	3 623	12 265
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	31 156	25 922	456	71	12	25 466	1 887	5 234	700	4 534
7	Dienstleistungen, A.N.G.	767 686	588 365	149 194	46 346	22 856	439 171	63 917	179 321	80 574	98 747
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	125 579	98 534	52 639	13 902	6 315	45 895	3 644	27 045	16 306	10 739
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	77 172	56 111	51 283	25 812	12 811	4 828	336	21 061	19 895	1 166
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	136 358	84 475	8 942	1 546	1 694	75 533	6 642	51 883	23 876	28 007
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	284 808	226 910	21 453	2 249	1 344	205 457	37 446	57 898	15 717	42 181
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	111 369	94 762	3 698	923	276	91 064	15 000	16 607	2 292	14 315
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	32 400	27 573	11 179	1 914	416	16 394	849	4 827	2 488	2 339
8	ORG. DH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	100 012	68 489	10 581	2 168	2 181	57 908	5 818	31 523	10 841	20 682
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	27 618	14 415	1 499	358	159	12 916	1 429	13 203	5 434	7 769
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	64 148	47 922	5 426	542	1 773	42 496	4 224	16 226	3 906	12 320
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	171 733	115 973	9 724	1 132	673	106 249	9 177	55 760	23 511	32 249
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	140 701	91 235	9 313	1 054	664	81 922	7 342	49 466	21 745	27 721
96	SOZIALVERSICHERUNG	31 032	24 738	411	78	9	24 327	1 835	6 294	1 764	4 528
-	OHNE ANGABE	1 620	1 619	1 513	1	1 512	106	99	1	-	1
	ZUSAMMEN	2 271 568	1 755 124	489 429	110 961	46 074	1 265 495	153 511	516 444	187 572	328 872

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTEGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS- AUSBILDUNG 4)	MIT (R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS- AUSBILDUNG 4)	MIT (R)	FACHHOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	44 968	39 099	15 681	23 418	1 376	612	764	814	327	3 352
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	220 599	197 102	62 967	134 135	4 349	1 681	2 668	8 535	4 828	5 785
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	2 261 942	1 996 954	697 096	1 299 858	55 770	23 749	32 021	52 083	40 820	116 315
BAUGEWERBE	350 302	303 520	77 351	226 169	4 096	1 494	2 602	5 124	2 559	35 003
HANDEL	831 464	727 137	148 910	578 227	28 410	10 562	17 848	7 650	10 611	57 656
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	271 096	236 914	67 495	169 419	6 995	3 394	3 601	1 458	1 482	24 247
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	214 024	160 166	21 880	138 286	37 081	13 014	24 067	5 691	8 001	3 085
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 192 622	907 116	248 575	658 541	59 628	20 880	38 748	31 164	90 505	104 209
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	148 587	110 016	28 727	81 289	7 546	2 581	4 965	8 283	14 952	7 790
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	344 610	289 140	80 285	208 855	13 245	5 114	8 131	17 798	12 770	11 657
UNTER 20	261 336	243 365	216 381	26 984	6 104	5 634	470	752	22	11 093
20 - 25	868 195	748 187	262 849	485 338	69 418	43 335	26 083	5 587	1 021	43 982
25 - 30	895 081	739 516	153 707	585 809	53 718	11 823	41 895	20 757	29 443	31 647
30 - 35	763 302	605 014	129 222	475 792	33 663	7 843	25 820	26 803	51 636	46 186
35 - 40	658 779	538 332	115 986	422 346	18 489	4 687	13 802	23 774	35 082	43 102
40 - 45	589 613	498 475	119 402	379 073	10 821	2 800	8 021	16 755	21 420	42 142
45 - 50	633 833	543 771	135 785	407 986	9 488	2 498	6 990	16 754	18 619	45 201
50 - 55	683 716	596 623	173 488	423 135	8 319	2 290	6 029	15 108	14 967	48 699
55 - 60	406 878	356 671	114 033	242 638	5 137	1 361	3 776	8 410	9 157	27 503
60 - 65	102 883	84 826	24 497	60 329	2 781	698	2 083	3 611	4 927	6 738
65 UND MEHR	16 598	12 384	3 617	8 767	558	112	446	289	561	2 806
ARBEITER	2 978 657	2 678 351	1 162 258	1 516 093	24 058	14 820	9 238	2 312	4 335	269 601
ANGESTELLTE	2 901 557	2 288 813	266 709	2 002 104	194 438	68 261	126 177	136 288	182 520	99 498
INSGESAMT	5 880 214	4 967 164	1 448 967	3 518 197	218 496	83 081	135 415	158 600	186 855	369 099
DARUNTER: AUSLAENDER	461 046	363 864	239 700	124 164	7 215	3 263	3 952	3 698	10 881	75 388
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 125	11 689	4 515	7 174	546	261	285	109	88	693
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 510	14 093	3 466	10 627	1 630	630	1 000	307	262	218
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	545 780	481 590	213 390	268 200	22 396	10 318	12 078	4 094	3 833	33 867
BAUGEWERBE	32 070	28 105	5 439	22 666	1 227	445	782	362	205	2 171
HANDEL	443 428	395 606	80 449	315 157	14 546	5 704	8 842	1 855	4 067	27 354
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	72 667	64 949	14 787	50 162	3 667	1 882	1 785	393	343	3 315
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	108 557	84 454	15 745	68 709	18 745	6 442	12 303	1 686	1 644	2 028
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	767 686	624 662	181 201	443 461	37 832	13 214	24 618	10 838	29 013	65 341
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	100 012	79 890	21 713	58 177	4 744	1 644	3 100	4 390	5 362	5 626
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	171 733	146 042	44 150	102 892	7 182	2 740	4 442	5 418	5 597	7 494
UNTER 20	111 820	102 543	88 099	14 444	3 805	3 518	287	496	10	4 966
20 - 25	427 933	360 101	116 738	243 363	43 282	25 148	18 134	3 627	620	20 303
25 - 30	381 115	310 998	50 677	260 321	31 141	5 813	25 328	7 791	11 805	19 380
30 - 35	277 460	222 563	42 070	180 493	15 078	3 350	11 728	6 880	16 639	16 300
35 - 40	241 958	205 365	47 175	158 190	6 494	1 745	4 749	4 415	8 307	17 377
40 - 45	219 015	191 358	49 720	141 638	3 822	1 045	2 777	2 264	4 290	17 281
45 - 50	229 094	202 158	56 746	145 412	3 568	987	2 581	1 723	3 651	17 994
50 - 55	226 500	200 397	72 565	127 832	2 893	857	2 036	1 328	2 761	19 121
55 - 60	128 258	112 583	50 158	62 425	1 604	517	1 087	678	1 617	11 776
60 - 65	22 653	18 629	8 289	10 340	648	248	400	212	622	2 542
65 UND MEHR	5 762	4 385	1 618	2 767	180	52	128	38	92	1 067
ARBEITER	677 201	578 029	369 201	208 828	7 064	4 825	2 239	419	2 500	89 189
ANGESTELLTE	1 594 367	1 353 051	214 654	1 138 397	105 451	38 455	66 996	29 033	47 914	58 918
ZUSAMMEN	2 271 568	1 931 080	583 855	1 347 225	112 515	43 280	69 235	29 452	50 414	148 107
DARUNTER: AUSLAENDER	126 187	98 865	68 395	30 470	2 947	1 356	1 591	751	2 741	20 883

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) DDER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-  
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-  
5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG.-7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

## DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	73 838	65 119	28 564	36 555	1 676	753	923	1 475	823	4 745
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	78 504	73 414	33 254	40 160	194	114	80	24	11	4 861
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	10 700	9 067	5 062	4 005	123	72	51	9	7	1 494
KERAMIKER, GLASMACHER	14 262	13 079	8 076	5 003	109	70	39	26	10	1 038
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	140 736	130 026	74 098	55 928	1 303	872	431	168	104	9 135
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	81 786	75 637	33 412	42 225	1 498	931	567	194	118	4 339
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	45 519	41 841	12 316	29 525	1 226	737	489	170	93	2 189
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	17 610	16 305	9 498	6 807	57	29	28	6	4	1 238
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	249 551	229 543	110 418	119 125	975	571	404	119	58	18 856
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	90 491	85 051	26 860	58 191	372	188	184	43	15	5 010
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	491 187	469 994	105 266	364 728	4 662	2 207	2 455	565	126	15 840
ELEKTRIKER	240 069	230 363	46 043	184 320	1 350	649	701	190	47	8 119
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	94 854	91 673	24 286	67 387	843	391	452	116	12	2 210
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	176 340	169 051	38 584	130 467	2 714	1 337	1 377	331	60	4 184
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	147 019	133 054	93 635	39 419	904	650	254	77	42	12 942
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	74 994	68 635	29 737	38 898	488	292	196	92	32	5 747
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	45 193	41 543	15 608	25 935	345	208	137	41	13	3 251
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 588	10 876	5 394	5 482	91	52	39	11	11	599
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	136 662	120 305	55 434	64 871	1 053	567	486	155	108	15 041
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	66 877	56 031	30 215	25 816	686	378	308	69	45	10 046
BAU- UND RAUMBAUSSTATTER, POLSTERER	183 100	159 352	52 350	107 002	846	398	448	123	51	22 728
BAU- UND RAUMBAUSSTATTER, POLSTERER	79 454	72 007	10 986	61 021	267	108	159	47	2	7 131
TISCHLER, MODELLBAUER	38 985	35 192	7 823	27 369	293	128	165	30	19	3 451
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	70 016	66 840	13 222	53 618	906	443	463	86	17	2 167
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	62 218	58 551	13 840	44 711	328	146	182	28	14	3 297
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	109 141	98 011	57 891	40 120	1 182	738	444	376	179	9 393
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	47 488	40 239	27 720	12 519	475	352	123	27	26	6 721
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	56 800	50 862	19 940	30 922	171	81	90	140	14	5 613
ZUSAMMEN	2 120 183	1 954 619	761 400	1 193 219	18 178	9 936	8 242	2 563	1 000	143 823

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-  
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-  
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS-GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS		OHNE ANGABE		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACH-HOCH-SCHULE 5)	WISSEN-SCHAFTL. HOCH-SCHULE 6)
NOCH: INSGESAMT										
<b>TECHNISCHE BERUFE</b>										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	122 360	23 179	493	22 686	5 150	821	4 329	55 274	36 744	2 013
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	300 227	258 355	20 471	237 884	15 307	4 592	10 715	14 554	4 469	7 542
ZUSAMMEN	422 587	281 534	20 964	260 570	20 457	5 413	15 044	69 828	41 213	9 555
<b>DIENSTLEISTUNGSBERUFE</b>										
WARENKAUFLEUTE	474 919	425 482	71 299	354 183	15 812	6 354	9 458	4 326	3 903	25 396
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	213 268	158 275	18 374	139 901	38 838	14 387	24 451	5 568	6 135	4 452
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	426 346	369 050	152 998	216 052	3 641	1 908	1 733	422	457	52 776
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	1 118 645	922 498	121 238	801 260	79 550	29 792	49 758	26 973	47 591	42 033
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	75 005	61 471	19 359	42 112	906	368	538	275	2 800	9 553
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	46 359	25 502	3 897	21 605	5 493	1 868	3 625	3 251	5 932	6 181
GESUNDEHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	319 182	261 674	48 731	212 943	16 926	5 413	11 513	1 317	32 134	7 131
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	192 899	109 487	13 924	95 563	10 985	2 846	8 139	21 732	44 127	6 568
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	308 913	253 318	150 544	102 774	3 578	1 910	1 668	676	300	51 041
ZUSAMMEN	3 175 536	2 586 757	600 364	1 986 393	175 729	64 846	110 883	64 540	143 379	205 131
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 566	5 721	4 421	1 300	2 262	2 019	243	170	429	984
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>5 880 214</b>	<b>4 967 164</b>	<b>1 448 967</b>	<b>3 518 197</b>	<b>218 496</b>	<b>83 081</b>	<b>135 415</b>	<b>138 600</b>	<b>186 855</b>	<b>369 099</b>

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

## DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	19 072	16 964	6 947	10 017	635	325	310	203	151	1 119
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	55	42	24	18	3	1	2	1	3	6
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	331	286	171	115	14	8	6	3	-	28
KERAMIKER, GLASMACHER	1 753	1 556	1 124	432	28	17	11	10	3	156
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	29 122	26 498	19 835	6 663	320	225	95	28	23	2 253
DARUNTER CHEMIEARBEITER	13 606	12 555	8 652	3 903	163	94	69	24	17	847
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	21 007	18 465	12 086	6 379	639	430	209	58	46	1 799
DARUNTER DRUCKER	9 717	8 152	3 950	4 202	552	366	186	54	32	927
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	2 174	1 965	1 484	481	15	7	8	1	-	193
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	20 477	18 546	14 091	4 455	124	87	37	7	6	1 794
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	3 525	3 113	2 466	647	29	22	7	-	1	382
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	15 244	13 253	5 252	8 001	970	522	448	63	15	943
DARUNTER SCHLOSSER	2 318	1 944	1 324	620	30	19	11	2	2	340
MECHANIKER	1 809	1 641	822	819	62	30	32	6	-	100
ELEKTRIKER	6 620	6 067	3 838	2 229	235	146	89	17	5	296
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	64 885	57 445	44 951	12 494	382	285	97	24	10	7 024
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	50 432	46 249	19 599	26 650	339	196	143	47	15	3 782
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	41 385	38 100	14 469	23 631	291	171	120	32	9	2 953
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	5 526	5 167	2 969	2 198	33	22	11	1	5	320
ERNAEHRUNGSBERUFE	58 839	50 731	34 489	16 242	442	247	195	41	27	7 598
DARUNTER SPEISENBEREITER	41 845	35 747	23 752	11 995	363	203	160	35	22	5 678
BAUBERUFE	1 127	982	603	379	28	19	9	6	4	107
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	224	196	88	108	8	7	1	-	-	20
BAU-, RAUMAUSSATTE, POLSTERER	4 341	3 948	1 701	2 247	65	31	34	9	5	314
TISCHLER, MODELLBAUER	2 523	2 194	1 305	889	185	130	55	10	-	134
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 976	2 769	1 593	1 176	54	34	20	3	2	148
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	45 022	40 230	29 454	10 776	380	263	117	26	23	4 363
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEKTIGKEITS- ANGABE	10 632	9 372	7 350	2 022	95	73	22	6	2	1 157
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	824	692	537	155	6	4	2	2	6	118
ZUSAMMEN	343 855	306 415	202 432	103 983	4 354	2 746	1 608	362	197	32 527

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	5 465	851	76	775	405	101	304	1 998	2 105	106
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	46 299	37 935	4 450	31 485	5 324	2 025	3 299	1 089	612	1 339
ZUSAMMEN	51 764	38 786	6 526	32 260	5 729	2 126	3 603	3 087	2 717	1 445
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	302 950	277 198	53 525	223 673	7 181	3 297	3 884	782	812	16 977
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUEHOD- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	98 239	73 282	11 034	62 248	19 824	7 410	12 414	1 698	1 395	2 040
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	62 355	52 994	20 343	32 651	858	457	401	69	91	8 343
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUERDILFS- KRAEFTE	710 642	618 704	93 278	525 428	46 704	17 875	28 829	7 023	10 592	27 617
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	14 632	10 479	4 579	5 900	231	81	150	38	540	3 344
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	20 042	11 425	2 302	9 123	2 455	814	1 641	1 649	2 261	2 252
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	268 501	234 510	44 498	190 012	14 081	4 273	9 808	1 034	12 293	6 583
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	128 566	85 168	12 052	73 116	7 089	1 779	5 310	12 945	19 041	4 323
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	248 052	203 515	125 177	78 338	2 617	1 435	1 182	531	199	41 190
ZUSAMMEN	1 853 979	1 567 277	366 788	1 200 489	101 040	37 421	63 619	25 769	47 224	112 669
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 843	1 596	1 138	458	754	661	93	30	122	341
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	2 271 568	1 931 080	583 855	1 347 225	112 515	43 280	69 235	29 452	50 414	148 107

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	73 838	19 072	67 167	17 331	6 671	1 741	9 165	4 829	5 022	630
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	78 504	55	78 340	35	164	20	3 229	4	21 379	10
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	10 700	331	10 415	297	285	34	463	81	2 092	62
KERAMIKER, GLASMACHER	14 262	1 753	13 786	1 634	476	119	368	82	2 676	295
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	140 736	29 122	136 600	27 931	4 136	1 191	4 305	292	24 590	5 249
DARUNTER CHEMIEARBEITER	90 038	13 606	86 540	12 450	3 498	1 156	3 348	238	12 819	1 908
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	81 786	21 007	71 950	19 118	9 836	1 889	4 607	1 517	9 559	2 357
DARUNTER DRUCKER	45 519	9 717	36 555	7 947	8 964	1 770	3 673	1 337	3 253	543
NOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	17 610	2 174	17 286	2 101	324	73	234	28	2 517	331
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	249 551	20 477	246 339	20 388	3 212	89	7 972	256	59 735	5 291
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	90 491	3 525	89 257	3 517	1 234	8	4 762	167	15 481	1 037
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEDRNETE BERUFE	491 187	15 244	459 919	11 690	31 268	3 554	71 951	4 078	33 097	755
DARUNTER SCHLOSSER	240 069	2 318	231 672	2 247	8 397	71	26 321	431	17 509	316
MECHANIKER	94 854	1 809	85 535	1 510	9 319	299	22 169	650	5 124	85
ELEKTRIKER	176 340	6 620	162 136	6 122	14 204	498	29 557	1 004	7 681	688
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	147 019	64 885	146 249	64 761	770	124	434	65	34 757	13 666
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	74 994	50 432	71 610	48 983	3 384	1 449	6 086	4 831	10 826	5 776
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	45 193	41 385	43 339	40 070	1 854	1 315	4 777	4 525	4 771	4 141
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 588	5 526	10 975	5 389	613	137	733	320	1 528	641
ERNAEHRUNGSBERUFE	136 662	58 839	127 681	56 680	8 981	2 159	13 604	3 696	21 231	10 462
DARUNTER SPEISENBEREITER	66 877	41 845	62 634	40 195	4 243	1 650	4 830	1 687	12 610	6 698
BAUBERUFE	183 100	1 127	174 985	1 000	8 115	127	8 897	83	22 155	141
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	79 454	224	75 566	195	3 888	29	4 030	27	9 051	31
BAU-, RAUM AUSSTATTER, PDLSTERER	38 985	4 341	37 044	3 875	1 941	466	2 710	535	3 388	564
TISCHLER, MODELLBAUER	70 016	2 523	66 981	2 423	3 035	100	9 219	1 028	2 896	116
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	62 218	2 976	60 569	2 887	1 649	89	7 277	901	4 669	283
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	109 141	45 022	101 234	43 455	7 907	1 567	911	235	16 611	6 911
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	47 488	10 632	47 195	10 561	293	71	272	70	11 980	2 045
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	56 800	824	54 449	788	2 351	36	178	8	6 214	296
ZUSAMMEN	2 120 183	343 855	2 017 403	330 083	102 780	13 772	169 778	19 110	278 202	55 929

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
<b>TECHNISCHE BERUFE</b>										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	122 360	5 465	676	115	121 684	5 350	509	134	4 320	233
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	300 227	46 299	20 985	2 727	279 242	43 572	13 439	6 302	7 114	957
ZUSAMMEN	422 587	51 764	21 661	2 842	400 926	48 922	13 948	6 436	11 434	1 190
<b>Dienstleistungsberufe</b>										
WARENKAUFLEUTE	474 919	302 950	24 681	12 517	450 238	290 433	46 885	33 321	12 720	7 098
Dienstleistungskauf- leute und zugehoer- rige Berufe DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	213 268	98 239	3 906	1 080	209 362	97 159	20 600	11 324	3 274	1 530
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	426 346	62 355	374 705	46 157	51 641	16 198	3 223	813	34 786	2 766
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUERDILFS- KRAEFTE	1 118 645	710 642	18 152	6 922	1 100 493	703 720	69 267	50 310	21 630	11 883
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	75 005	14 632	56 211	10 458	18 794	4 174	443	100	3 650	656
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	46 359	20 042	5 054	1 709	41 305	18 333	2 985	1 821	3 425	1 220
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	319 182	268 501	13 800	11 287	305 382	257 214	44 929	40 022	14 745	11 322
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	192 899	128 566	8 124	6 342	184 775	122 224	10 562	8 842	7 733	3 861
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	308 913	248 052	283 855	229 401	25 058	18 651	23 820	21 040	42 180	27 957
ZUSAMMEN	3 175 536	1 853 979	788 488	325 873	2 387 048	1 528 106	222 714	167 593	144 143	68 293
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 566	2 843	5 598	1 037	3 968	1 806	6 337	1 613	866	135
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>5 880 214</b>	<b>2 271 568</b>	<b>2 978 657</b>	<b>677 201</b>	<b>2 901 557</b>	<b>1 594 367</b>	<b>425 171</b>	<b>199 585</b>	<b>461 046</b>	<b>126 187</b>

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1990  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT											
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT ZUSAMMEN	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND				
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI		
			INSGESAMT									
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 561	917	75	186	205	123	328	2 644	703	998		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 935	1 752	222	511	59	293	667	24 183	2 427	19 889		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	244 367	78 802	22 354	22 538	9 150	12 650	12 190	165 485	29 029	109 003		
BAUGEWERBE	29 442	9 061	788	3 621	727	1 021	2 904	20 381	7 559	8 156		
HANDEL	33 447	11 244	1 596	2 524	966	1 599	4 559	22 203	3 673	9 519		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	16 788	6 361	716	1 446	666	1 136	2 397	10 427	1 760	5 444		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 589	1 232	120	169	60	162	721	1 357	208	292		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	87 487	25 580	4 583	7 750	2 250	2 950	8 047	61 907	12 870	23 133		
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 149	1 693	215	314	224	374	566	4 456	600	1 828		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 281	5 979	351	641	529	366	4 092	5 302	713	2 134		
UNTER 20	25 225	4 560	856	1 649	643	798	614	20 665	2 358	16 372		
20 - 25	59 869	15 401	3 604	3 797	2 125	2 646	3 229	44 468	3 827	33 942		
25 - 30	61 658	18 086	3 476	5 267	1 968	2 282	5 093	43 572	3 362	30 235		
30 - 35	52 272	18 395	3 277	6 053	1 325	1 868	5 872	33 877	3 679	17 742		
35 - 40	53 324	17 577	2 759	5 864	1 035	2 035	5 884	35 747	9 742	11 210		
40 - 45	71 747	20 733	4 208	5 481	2 495	2 587	5 962	51 014	15 340	22 533		
45 - 50	61 068	17 627	4 060	4 223	2 424	2 734	4 186	43 441	9 713	25 125		
50 - 55	48 014	16 941	5 021	4 285	1 842	2 733	3 060	31 073	7 213	17 451		
55 - 60	22 284	10 411	3 026	2 446	803	2 359	1 777	11 873	3 647	5 125		
60 - 65	5 059	2 745	706	582	166	606	685	2 314	608	629		
65 UND MEHR	526	225	27	53	10	26	109	301	53	32		
INSGESAMT	461 046	142 701	31 020	39 700	14 836	20 674	36 471	318 345	59 542	180 396		
			DARUNTER: WEIBLICH									
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	570	113	7	13	38	9	46	457	50	313		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	206	68	5	14	7	5	37	138	52	30		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	52 164	18 710	7 113	4 193	2 330	2 780	2 294	33 454	8 644	20 786		
BAUGEWERBE	788	272	33	63	26	44	106	516	109	248		
HANDEL	12 514	4 199	574	762	410	699	1 754	8 315	1 664	3 752		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 396	1 128	113	153	173	230	459	1 268	298	347		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 446	652	81	93	41	88	349	794	167	177		
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	48 081	13 163	2 440	3 134	1 660	1 884	4 045	34 918	8 777	14 208		
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 631	1 095	122	191	184	271	327	2 536	434	966		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 391	2 073	193	243	129	198	1 310	2 318	446	938		
UNTER 20	8 921	1 825	391	595	248	312	279	7 096	900	5 483		
20 - 25	19 382	5 818	1 264	1 200	888	1 099	1 367	13 564	1 635	9 515		
25 - 30	15 965	5 655	1 027	1 371	677	803	1 777	10 310	1 256	6 240		
30 - 35	13 920	5 078	1 038	1 358	451	539	1 692	8 842	1 684	3 947		
35 - 40	19 676	5 640	1 320	1 228	653	617	1 822	14 036	4 950	4 618		
40 - 45	20 693	6 043	1 690	1 158	833	703	1 659	14 650	4 711	5 771		
45 - 50	13 492	4 833	1 435	803	692	840	1 063	8 659	2 571	3 642		
50 - 55	8 806	3 877	1 532	709	381	670	585	4 929	1 791	1 885		
55 - 60	4 330	2 216	852	362	149	525	328	2 114	972	562		
60 - 65	881	443	124	66	24	91	138	438	149	95		
65 UND MEHR	121	45	8	9	2	9	17	76	22	7		
ZUSAMMEN	126 187	41 473	10 681	8 859	4 998	6 208	10 727	84 714	20 641	41 765		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

## Anhang

## Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei . . . . .	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe . . . . .	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau . . . . .	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) . . . . .	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . . . . .	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe . . . . .	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung . . . . .	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau <sup>1)</sup> . . . . .	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik <sup>2)</sup> , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren . . . . .	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe . . . . .	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe . . . . .	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . . . .	54 – 58
3	Baugewerbe . . . . .	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe . . . . .	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	61
4 – 5	Handel und Verkehr . . . . .	62 – 68
4	Handel . . . . .	62
40 – 1	Großhandel . . . . .	620
42	Handelsvermittlung . . . . .	621
43	Einzelhandel . . . . .	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . . . .	63 – 68
50 0	Eisenbahnen . . . . .	63
50 7	Deutsche Bundespost . . . . .	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) . . . . .	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) . . . . .	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . . . . .	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute . . . . .	690
61	Versicherungsgewerbe . . . . .	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . . . .	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . . . .	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege . . . . .	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik . . . . .	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen . . . . .	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen . . . . .	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen . . . . .	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte . . . . .	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter . . . . .	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung . . . . .	91 – 94
90	Gebietskörperschaften . . . . .	91, 92, 94
96	Sozialversicherung . . . . .	93
–	ohne Angabe . . . . .	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

